

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 10. Mai 1930.)

Für die am 13. Mai 1930 in Genf beginnende Wechselrechtskonferenz des Völkerbundes wird Herr Viktor Gautier, Direktor der Union financière in Genf, als Ersatzdelegierter bezeichnet.

(Vom 13. Mai 1930.)

Als Delegierte für die am 10. Juni 1930 in Genf beginnende Internationale Arbeitskonferenz werden bezeichnet die Herren: H. Pfister, Direktor des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit; Dr. H. Giorgio, Direktor des Bundesamtes für Sozialversicherung (Regierungsdelegierte); Ch. Tzaut, Ingenieur in Genf, Ersatzmitglied des Verwaltungsrates des Internationalen Arbeitsamtes (Delegierter der Arbeitgeber), und Ch. Schürch, Sekretär des Schweiz. Gewerkschaftsbundes in Bern, Ersatzmitglied des Verwaltungsrates des Internationalen Arbeitsamtes (Delegierter der Arbeitnehmer). Ausserdem wurden diesen Delegierten einige technische Berater beigegeben.

Als Unterhändler für die am 20. Mai 1930 im Haag beginnenden schweizerisch-holländischen Handelsvertragsunterhandlungen werden bezeichnet die Herren: W. Stucki, Direktor der Handelsabteilung des Volkswirtschaftsdepartements, und Oberzolldirektor Gassmann.

Als Mitglieder der eidgenössischen Getreidekommission werden gewählt die Herren: Nationalrat Joh. Vonmoos, Landwirt in Remüs, als Vertreter der Landwirtschaft und der Gebirgsgegenden, bisher Ersatzmann; Major Armin Aerni, Notar, Sekretär des Verbandes schweizerischer Kundenmüller, in Bern, als Vertreter der Kundenmüller.

Als Ersatzmann dieser Kommission wird gewählt: Herr Nationalrat Rudolf Weber, Landwirt in Grasswil (Bern), als Vertreter der Landwirtschaft.

(Vom 16. Mai 1930.)

Es werden folgende Bundesbeiträge bewilligt:

1. Dem Kanton Zürich:

a. an die zu Fr. 54,000 veranschlagten Kosten der Rutschverbauungs- und Sicherungsarbeiten (Erweiterungsprojekt) in der Gemeinde Sternenberg, Bezirk Pfäffikon, 30 %, im Maximum Fr. 16,200;

b. an die zu Fr. 53,500 veranschlagten Kosten der Waldstrassenanlage „Vordere Töss“, im Staatswald Wald-Fischental, 30 0/0, im Maximum Fr. 16,050;

c. an die zu Fr. 36,300 veranschlagten Kosten der Waldstrassenanlage Burri-Tösscheide, im Staatswald Wald-Fischental, 30 0/0, im Maximum Fr. 10,890.

2. Dem Kanton Bern an die zu Fr. 68,000 veranschlagten Kosten der Erstellung einer Weganlage (inkl. Abzweigungen) Oberried-Aspi-Brandiswald, in der Gemeinde Lützelflüh, Amtsbezirk Trachselwald, 25 0/0, im Maximum Fr. 17,000.

3. Dem Kanton Luzern an die zu Fr. 66,000 veranschlagten Kosten der Erstellung einer Güterstrasse von Wiggermatt bis Vorderscheimatt (Kanzelgrabenstrasse) in der Gemeinde Willisau-Land, Amt Willisau, 25 0/0, im Maximum Fr. 16,500.

4. Dem Kanton Glarus an die zu Fr. 47,200 veranschlagten Kosten der Erstellung eines Alpweges Obersee-Sulzboden, im Oberseetal, Gemeinde Näfels, 30 0/0, im Maximum Fr. 14,160.

5. Dem Kanton Waadt an die zu Fr. 120,000 veranschlagten Kosten der Ausführung des Waldwegprojektes Pré à la Dame, auf Gebiet der Gemeinde Chenit, des Staates, 30 0/0, im Maximum Fr. 36,000.

6. Dem Kanton Wallis:

a. an die zu Fr. 48,000 veranschlagten Kosten der Ausführung des dritten Nachtragsprojektes für Lawinenverbau und Aufforstung „In den Räuften“, der Gemeinde Reckingen, im Maximum Fr. 31,802;

b. an die zu Fr. 55,000 veranschlagten Kosten der Kolmatierung im Täschergrund, Gemeinde Täsch, Bezirk Visp, 25 0/0, im Maximum Fr. 13,750.

An die vom internationalen landwirtschaftlichen Institut in Rom einberufene, am 5. Juni 1930 in Rom beginnende diplomatische Konferenz zur Beratung des Entwurfes einer internationalen Konvention über den Schutz der Käsenamen und die Vereinheitlichung der Untersuchungsmethoden werden abgeordnet:

als Delegierte die Herren Minister Dr. G. Wagnière, schweizerischer Gesandter in Rom; Prof. Dr. R. Burri, Vorstand der schweizerischen milch-wirtschaftlichen und bakteriologischen Anstalt Liebefeld-Bern, Sekretär der schweizerischen Milchkommission; Ferd. Badoux, Direktor der waadt-landischen Molkereischule Moudon, Vizepräsident der schweizerischen Milchkommission;

als Experten die Herren Dr. E. Wyssmann, Direktor der schweizerischen Käseunion, Bern; Hans Bretscher, Sekretär des Zentralverbandes schweizerischer Milchproduzenten, Bern.

Herr Baud-Bovy, Präsident der eidgenössischen Kunstkommission, wird als ständiger Delegierter des Bundesrates in der internationalen Kommission für Volkskunst bezeichnet.

An Stelle des verstorbenen Herrn Ingenieur C. A. Bonzanigo wird als Mitglied der schweizerischen Delegation in der schweizerisch-italienischen Kommission für den Ausbau der tessinischen Grenzgewässer gewählt: Herr Ingenieur Riccardo Gianella, Obergeringieur des technischen Bureaus des Kantons Tessin.

Militärdepartement. Landestopographie. Es werden gewählt:

als Ingenieur I. Klasse: Herr Favre, Jules, dipl. Ing., von Cormoret, bisher Ingenieur II. Klasse;

als Kupferstecher I. Klasse: Herr Jungen, Hermann, von Frutigen, bisher Kupferstecher II. Klasse;

als technischer Beamter II. Klasse: Herr Lauterburg, Hans, von Bern, bisher Kupferstecher II. Klasse.

Fortverwaltung Andermatt. Als Verwaltungs-Unteroffizier II. Klasse wird gewählt: Feldweibel Schoch, Johann, von Weisslingen (Zürich), bisher Verwaltungs-Unteroffizier III. Klasse.

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

Eidgenössische Technische Hochschule.

Die Eidgenössische Technische Hochschule hat nachfolgenden, in alphabetischer Reihenfolge aufgeführten Studierenden auf Grund der abgelegten Prüfungen das Diplom erteilt:

Als Architekt.

Huber, Gustav, von Zürich.

Als Bauingenieur.

Tolba, Mahmoud, von Ägypten.

Als Elektroingenieur.

Bertschinger, Rolf Kurt, von Lenzburg (Aargau).

Both, Paul, von Enschede (Holland).

Solomon, Alfred, von Bukarest (Rumänien).

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1930
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	21
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	21.05.1930
Date	
Data	
Seite	440-442
Page	
Pagina	
Ref. No	10 031 027

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.